



L. Humperdink
Hänsel und Gretel

Klavierauszug
zu 2 Händen
Pr. n. M. 8.



Hänsel und Gretel.

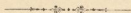
Personen.

Peter, Besenbinder	Bariton.
Gertrud, sein Weib	Mezzo-Sopran.
Hänsel } deren Kinder	Mezzo-Sopran.
Gretel }	Sopran.
Die Knusperhexe	Mezzo-Sopran.
Sandmännchen }	Sopran.
Taumännchen }	
Kinder	Sopran und Alt.
Die vierzehn Engel	Ballet.

Erstes Bild: Daheim.

Zweites Bild: Im Walde.

Drittes Bild: Das Knusperhäuschen.



HÄNSEL UND GRETEL

288986
B

MÄRCHENSPIEL



in drei Bildern von Adelheid Wette.

Musik

von

Engelbert Humperdinck

Vollständiger Klavierauszug
mit Text Pr. M. n. 8. _

zu 2 Händen Pr. M. n. 8. _ zu 4 Händen Pr. M.

bearb. von R. Kleinmichel.

Performing right reserved.

Eigenthum der Verleger.



Printed in Germany.

Tous droits de représentation, d'Audition & d'Édition réservés pour tous pays.

Copyright 1894 by B. Schott's Söhne, Mayence.

Hänsel und Gretel.

Vorspiel.

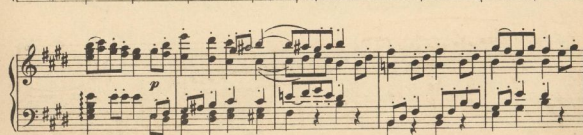
E. Humperdinck.

Ruhige, nicht zu langsame Bewegung. (♩ = 69)

The musical score is written for piano and violin. It begins in C major and 4/4 time. The tempo is marked 'Ruhige, nicht zu langsame Bewegung' with a quarter note equal to 69 beats per minute. The score consists of six systems of staves. The piano part features a variety of textures, including chords, arpeggios, and melodic lines. The violin part provides a melodic counterpoint to the piano. The key signature changes to D major in the third system and back to C major in the fifth system. The score includes various dynamics such as piano (p), forte (f), crescendo (cresc.), and decrescendo (dimin.), as well as a 'poco riten.' marking. The piece ends with a double bar line and a key signature change to D major.

Munter. (Die Halben ungefähr wie vorher die Viertel.)

The musical score is written for piano and bass. It begins with a treble clef and a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The time signature is 2/4. The score is divided into six systems, each with a treble and bass staff. The first system includes a dynamic marking of *pp* and a note indicating a long note: *(lange)*. The second system features a *cresc.* marking. The third system includes a *cresc.* marking. The fourth system includes a *cresc.* marking. The fifth system includes a *cresc.* marking. The sixth system includes a *cresc.* marking. The score concludes with a final chord in the bass staff.





Das Zeitmass sehr allmählich beschleunigen.



Musical score for piano, page 7. The score consists of seven systems of staves. The first system includes the markings *poco a poco cresc.* and *stacc.*. The second system includes *stacc.*. The third system includes *stacc.*. The fourth system includes *p* and *f*. The fifth system includes *f* and *p*. The sixth system includes *ff* and *string.*. The seventh system includes *string.*. The score is written in a key with one flat (B-flat) and includes many slurs and ties.

8

ff

p

ausdrucksroll

And. sempre

p

cresc.

f

dim.

p

3

fp

cresc.

fp

3

fp

First system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment with triplets. Dynamics include *f* and *cresc.*

Second system of musical notation. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *ff* and *dim.*

Third system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *p* and *poco riten.*

Fourth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *pp* and *mf*. The word "Ruhig." is written above the treble staff.

Fifth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *pp* and *mf*. The word "Sehr ruhig." is written above the treble staff.

Sixth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *f* and *pp*.

Seventh system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes. Bass staff has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *pp* and *pp*.

Erstes Bild. Daheim

Leicht bewegt. (♩ = 68.)

Erste Scene.

(Kleine dürrtige Stube. Im Hintergrunde eine niedrige Thüre, daneben ein kleines Fenster mit Aussicht in den Wald. Links ein Herd mit einem Rauchfang darüber. An den Wänden hängen Besen in verschiedenen Grössen. Hänsel, an der Thüre mit Besenbinden, Gretel, am Herde mit Strumpfstricken beschäftigt, sitzen einander gegenüber.)

Gretel. Su-se, liebe Suse, was raschelt im Stroh?

Die Gänse gehen barfuss und haben kein'

Schuh!

Der Schuster hat's Leder, kein Leisten da - zu,

drum kann er den

Gänslein auch machen kein -

(fortfahrend)
Schuh!

Hänsel (sie unterbrechend) Eil so geh'n die halt barfuss!

Hänsel. Ei - a, po - peia, das ist ei - ne Noth!

Werschenkt mir einen Dreier zu Zucker und Brot?

Verkauf ich mein Bettlein und leg' mich auf's

Stroh, sticht mich keine

Gretel (unterbrechend). Ei wie beißt mich der Hunger!
Feder und beißt mich kein -

(fortfahrend)

Floh!

Hänsel (wirft seine Arbeit fort und steht auf).

Gretel (erhebt sich).

Ach, käm doch die Mutter nun endlich nach Haus! Ach ja, auch ich halt's kaum noch vor Hun - ger

Hänsel.

aus! Seit Wo - chen nichts als tro - cken Brot, ist das ein E - lend, potz schwere
a tempo
ritard.

Gretel.

Not! Still, Hänsel, denk' daran, was Va-ter sagt, wenn Mutter manchmal so ver- zagt. *ritard.*

sfz *p* *sfz* *più p*

a tempo
Wenn die Not auf's Höch- ste steigt, Gott der Herr die

p *cresc.*

Hänsel.

Hand euch reicht! Ja wohl, das klingt recht schön und glatt, aber lei- der

pp *p*

wird man davon nicht satt! Ach Gre- tel, wie lang ist's doch schon her, dass wir nicht's

p

gut's geschmauset mehr? Ei- er- laden und But- ter- wecken, kaum weiss ich

p *poco rit.*

noch, wie die thun schmecken.

Ach Gretel, ich wollt'

Gretel (hält ihm den Mund zu).

Still, nicht ver-

tempo *sf* *p*

driess-lich sein!

Ge- dul- de dich fein, sieh

freund-lich drein! Dies

p *sf*

lan - ge Gesicht — Hu, welcher Graus! Siehst ja wieder leibhaftige Gries - gram

cre - scen - do

Ziemlich rasch. (♩ = ♩)

aus! (Sie nimmt einen Besen zur Hand.) Griesgram hinaus, fort aus dem Haus! Ich will dich lehren,

Herz zu beschweren, Sorgen zu mehren, Freuden zu wehren! Griesgram, Griesgram, gräulicher Wicht,

griesi-ges, grä-miges Galgen-gesicht, packedich, trolle dich, schäbiger Wicht. Hän sel (fasst mit an den Besen). Griesgram hin-

cresc.

Griesgram hinaus, fort aus dem Haus! knurrt auch der Magen, wird nicht ver-za-gen, aus! Halts nicht mehr aus! Immer mich pla-gen Hungertuch be-na-gen! Muss ja ver-

cresc.

nichts darnach fra-gen, schnell dich verja-gen! Beide. za-gen, kann's nicht er-tra-gen! Griesgram, Griesgram, gräulicher Wicht,

p

grie-siges, grä-miges Gal-gengesicht, packedich, trolle dich, schäbiger Wicht!

cresc.

(Gebärde des Hinausfegens.)

Gretel. So recht! und

Erstes Zeitmass. (♩ = ♩)

willst du nun nicht mehr kla - gen, so will ich dir auch ein Ge - heim -

- niss sa-gen!

Hänsel. Ein Ge - heim - niss!

Wird wohl was rech - tes sein!

Gretel.

Ja hör' nur, Brü-der-chen, darfst dich schon

freu!

Guck her in den Topf:

Milch ist da-rin, die schenk-te uns heu-te die

Nach-ba - rin.

Die Mut-ter kocht uns, kehrt sie nach Haus, gewiss ei - nen le - cke - ren

Reis - - brei draus.
Hänsel (jubilend.) Reis - - brei! Hei!

(tanzt im Zimmer umher.)

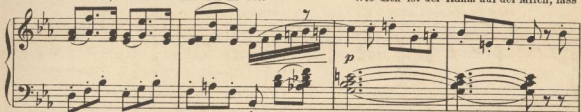
15

Reis - brei, Reis - brei, herr - li - cher Brei! giebt's



Reisbrei, da ist Hän-sel da-bei!

Wie dick ist der Rahm auf der Milch, lass



(Er leckt den Rahm vom Finger.)
schmecken!

Herr Je - mine!

den mächtig ganz verschlucken!

Etwas schneller.

Gretel.

Wie Hän-sel,



(giebt ihm eins auf die Finger.)

na-schen? Schämst du dich nicht? Fort mit den Fin-gern, du naschhaf-ter Wicht!



Und jetzt an die Ar-beit zu-rück, ge - schwind! Dass wir bei Zei - ten fer - tig



sind! Kommt Mut-ter heim und wir thaten nicht recht, dann - weisst du - geht's den.



Wie zuvor.

Hänsel (steckt die Hände in die Hosentaschen.)

Paul - - pel - zen schlecht! Ar-bei-ten? Wo denkst du hin, darnach

Im Zeit-

steht mir nicht mein Sinn. Im-mer mich plagen! fällt mir nicht ein! Jetzt lass uns
poco ritard.

Gretel.

mass. Tan - - zen! Tan - - zen! das wär' auch mir ei-ne
tan-zen und fröh-lich sein!

Lust!

Da - zu ein Liedchen aus vol - ler Brust!

Was uns die Muhme ge - lehrt zu sin-gen:

Tanz - - lied-chen soll jetzt lu-stiger -

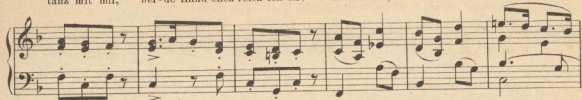
Ziemlich lebhaft. (♩ = 100.)

(klatscht in die Hände.)

klin - - gen!

Brüderchen, komm

tanz' mit mir, bei-de Händ-chen reich' ich dir, ein-mal hin, ein-mal her, rund her-um, es

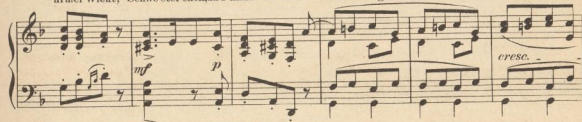


ist nicht schwer. (Hänsel versucht's, jedoch ungeschickt.)

Hänsel. Tan-zen soll ich



armer Wicht, Schwe-ster-chen, und kann es nicht. Da-rum zeig' mir wie es Brauch, dass ich tan-zen



ler-ne auch!

Gretel. Mit den Füß-chen tapp tapp tapp, mit den Händ-chen klapp klapp klapp.



Hänsel.
ein-mal hin, ein-mal her, rund her-um, es ist nicht schwer! Mit den Füß-chen tapp tapp tapp,



mit den Händ-chen klapp klapp klapp, ein-mal hin, ein-mal her, 'rum, es ist nicht schwer!

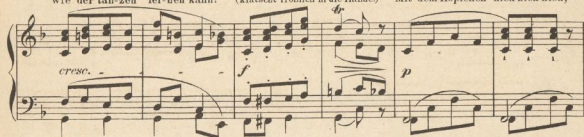


Gretel.

Ei, das hast du gut ge-macht! Ei, das hätt'ich nicht ge-dacht! Seht mir doch den Hän-sel an,



wie der tan-zen ler-nen kann! (klatscht fröhlich in die Hände.) Mit dem Köpfchen nick nick nick,



mit dem Fin-ger-chen tick tick tick, ein-mal hin, ein-mal her, rund her-um, es ist nicht schwer!



Hänsel.

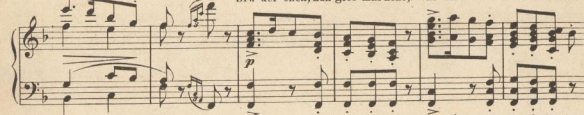
Mit dem Köpfchen nick nick nick, mit dem Fin-ger-chen tick tick tick, ein-mal hin, ein-mal her,



'rum, es ist nicht schwer!

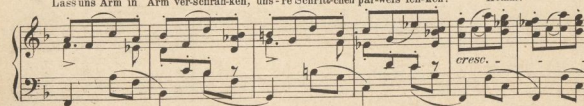
Gretel.

Brü-der-chen, nun gieb mal acht, was die Gre-tel wei-ter macht!



Lass uns Arm in Arm ver-schrän-ken, uns're Schritt-chen par-weis len-ken!

(fasst Hänsel unter den Arm.)
Komm!



Hänsel. Ich lie-be

Tanz und lie-be Fröh-lich-keit, bin nicht gern al-lein. Ich bin kein

Freund von Leid und Trau-rig-keit, und fröh-lich will ich sein! Ich lie-be Tanz und lie-be Fröh-lich-keit,

bin nicht gern al-lein, ich bin kein Freund von Leid und Trau-rig-keit und fröh-lich will ich

Gretel (lässt Hänsel fahren, -- umtanzt ihn ----- und gibt ihm einen Stoss.)

sein! Tra la la la la la la la la la la la la la! Drehedich her-um, mein lie-ber

Hänsel, dreh' dich doch her-um, mein lie-ber Haus! Komm her zu mir, komm her zu mir, zum

Hänsel (barsch.)

Ring-el-rei-gen Tanz! Geh' weg von mir, geh' weg von mir, ich bin der stol-ze Hans! Mit

la tra-la-la tra-la - la - la - la, tra la la tra la la tra la la! Dre-hedich her-um, mein lie - ber
zen sich wie vorhin.) Hänsel. Tra la la tra la la tra la

Musical score for the first system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: la tra-la-la tra-la - la - la - la, tra la la tra la la tra la la! Dre-hedich her-um, mein lie - ber zen sich wie vorhin.) Hänsel. Tra la la tra la la tra la

Hänsel, dreh' dich doch her-um, mein lie - ber Hans! Beide.
la la la, tra la la tra la tra la la! Tanz' lustig, heisa! lustig tanz', lass dich's nicht ge-

Musical score for the second system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: Hänsel, dreh' dich doch her-um, mein lie - ber Hans! Beide. la la la, tra la la tra la tra la la! Tanz' lustig, heisa! lustig tanz', lass dich's nicht ge-

reun! Und ist der Strumpf auch nicht mehr ganz, die Mutter strikt dir'n neu.
Schuh auch nicht mehr ganz, der Schuster flickt dir'n (Sie umtanzen sich abwechselnd ge-
neun. Tra la la tra la la tra la

Musical score for the third system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: reun! Und ist der Strumpf auch nicht mehr ganz, die Mutter strikt dir'n neu. Schuh auch nicht mehr ganz, der Schuster flickt dir'n (Sie umtanzen sich abwechselnd ge- neun. Tra la la tra la la tra la

genseitig wie vorhin.) Drehe dich her-um, mein lie - ber Hän-sel!
la la la la tra la la tra la la tra la la! Tra la la tra la la tra la la la la, tra la

Musical score for the fourth system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: genseitig wie vorhin.) Drehe dich her-um, mein lie - ber Hän-sel! la la la la tra la la tra la la tra la la! Tra la la tra la la tra la la la la, tra la

um, mein lie - ber Hän-sel! (Dann fassen sie sich bei den Händen und drehen sich immer schneller im Kreise,
la tra la la tra la la la! Tra la tra la la tra la la tra la la u.s.w.

Musical score for the fifth system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: um, mein lie - ber Hän-sel! (Dann fassen sie sich bei den Händen und drehen sich immer schneller im Kreise, la tra la la tra la la la! Tra la tra la la tra la la tra la la u.s.w.

bis sie schliesslich das Gleichgewicht verlieren und übereinander auf den Boden hinarzeln.)

Musical score for the sixth system, featuring piano and vocal parts. The piano part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in G major, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: bis sie schliesslich das Gleichgewicht verlieren und übereinander auf den Boden hinarzeln.)

Zweite Scene.

(In diesem Augenblicke geht die Thüre auf, die Mutter wird sichtbar, worauf die Kinder schnell vom Boden aufspringen.)

Rasch. Die Mutter. Händel. Him-mel, die Mut-ter!
Hol-la! u. Gretel.

sp *cresc.* *f*

Mutter. Was ist das für ei-ne Ge-schich-te!

ritenuto *8* *L.H. ff* *ff*

Gretel. Der Händel-er woll-te.
Erstes Zeitmass. Händel. Die Gre-tel-ich sollte.
(Verlegenheit.)

p

(tritt herein, schnallt ihre Kiepe ab und setzt sie nieder.)
Mutter War-tet, ihr un-ge-zo-ge-nen Wichte!

cresc.

Nennt ihr das Arbeit, joh-len und sin-gen? wie auf der Kir-mess tan-zen und springen?

sp *cresc.*

In-dess die El-tern vom frü-hen Mor-gen, bis in die Nacht sich
poco rallent.

f *p*

(Sie giebt Hänsel einen Puff.)

mü-hen und sor-gen.

Dass dich!

Lasst sehn,

First system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The key signature has one flat (B-flat). The first measure has a forte (*f*) dynamic. The second measure has a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The third measure has a fortissimo (*ff*) dynamic. The fourth measure also has a fortissimo (*ff*) dynamic.

was habt ihr be-schiekt? (sich umwendend.)

Wie Gretel?

den

Second system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The first measure has a fortissimo (*ff*) dynamic. The second measure has a fortissimo (*ff*) dynamic. The third measure has a fortissimo (*ff*) dynamic. The fourth measure has a fortissimo (*ff*) dynamic.

Strumpf nicht fer-tig ge-strickt? Und du, du Schlin-gelin all den Stun-den nicht mal die

Third system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The first measure has a forte (*f*) dynamic. The second measure has a forte (*f*) dynamic. The third measure has a piano (*p*) dynamic. The fourth measure has a forte (*f*) dynamic.

we-ni-gen Be-sen-ge-bun-den?

Ihr un-nützes

Volk,

den Stock will ich

Fourth system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The first measure has a forte (*f*) dynamic. The second measure has a forte (*f*) dynamic. The third measure has a forte (*f*) dynamic. The fourth measure has a forte (*f*) dynamic.

ho-len und euch den Faul-pelzweidlich ver-soh-len!

(In ihrem Eifer hinter den Kin-

Fifth system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The first measure has a piano (*p*) dynamic. The second measure has a piano (*p*) dynamic. The third measure has a piano (*p*) dynamic. The fourth measure has a piano (*p*) dynamic.

dern her, stösst sie den Milchtopf vom Tisch, so dass er klirrend zu Boden fällt.)

Sixth system of musical notation, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The first measure has a piano (*p*) dynamic. The second measure has a piano (*p*) dynamic. The third measure has a piano (*p*) dynamic. The fourth measure has a piano (*p*) dynamic.

Jesses! nun auch den Topf noch zerbrochen! (weinend.) Was nun zum

First system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "Was nun zum". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. Dynamics include *f* (forte) in the piano part and *dimin.* (diminuendo) in the vocal part.

A - - bend kochen? (Sie besicht sich ihren mit Milch begossenen Rock, Hänsel kichert verstoßen.) Was,

Second system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "Was,". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. Dynamics include *pp* (pianissimo) in the piano part and *p* (piano) in the vocal part.

Ben-gel, lachst mich noch aus?

(Mit dem Stock hinter Hänsel her, der zur Warte, kommt nur der

Third system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "Warte, kommt nur der". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. Dynamics include *L.H.* (left hand), *R.H.* (right hand), and *ff* (fortissimo) in the piano part, and *dimin.* (diminuendo) in the vocal part.

offenen Thüre hinausrennt.)
Va - ter nach Haus!

(Mit plötzlicher Heftigkeit einen Korb Marsch!

Fourth system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "Marsch!". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. Dynamics include *p* (piano) in the piano part.

von der Wand reissend und ihn Gretel in die Hand drängend.)
Port inden Wald! dort sucht mir Erd - bee - ren!

Wird es bald?

Fifth system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "Wird es bald?". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4.

Und bringt ihr den Korb nicht voll bis zum Rand.

so

Sixth system of musical notation. The piano accompaniment consists of two measures. The vocal line enters in the third measure with the lyrics "so". The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. Dynamics include *cresc.* (crescendo) in the piano part.

hau' ich euch, dass ihr fliegt an die Wand!



(Die Kinder laufen in den Wald.)



(Sie setzt sich erschöpft an den Tisch.)



Mutter.

Da liegt nun der gu - te Topf in Scher - - ben!



Ja, blin - der Ei - fer bringt immer Ver - der - ben!



(ringt die Hände)

Herr Gott, wirf Geld

herab!

(schluchzend)

Nichts hab' ich zu le - ben,



kein Krüm - chen den Würmern zu essen zu ge - ben!



Kein Tröpfchen im To - pfe,

kein Krüstchen im Schrank,



schon lan - ge nur Was - ser zum Trank!

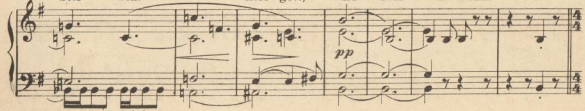
(Sie stützt den Kopf
mit der Hand.)

Mü - - de bin ich,

mü - de zum



Ster - - ben!

(Legt den Kopf auf den Arm und schläft ein.)
Herr-gott, wirf Geld herab.

Dritte Scene.

(Man hört eine Stimme von weitem.)

Gemächlich.

Der Vater. Ral-lalala, ral-la-la - la, hei-ssa Mut-ter, ich bin

da! Rallalala, rallala - la, bringe Glück und Glori - a!

(etwas
näher)

Ach, wir armen, ar-men Leute, al-le Ta-ge so wie heute: in dem Beu-teln grossen

Tempo.

(kläglich)

Loch und im Magen eingrössres noch.

Ralla-la-la, ral-lala - la, Hun-ger

ist der be-ste Koch!

Ralla-la, rallala-la - la,

Hun-ger ist der beste

(Am Fenster wird der Kopf des Vaters sichtbar, welcher während des Folgenden in angehe-
tertem Zustand, mit einem Kober auf dem Rücken in die Stube tritt.)

Koch!

oder 2. Ja, ihr Reichen könnt euch la-ben, wir, die nichts zu es-sen ha-ben, na-gen ach, die ganze
3. Ach, wir sind ja gern zu-frieden, denn das Glück ist so ver-schieden! A-ber, a-ber, wahr ist's

p *cresc.*

Tempo.

Woch, sie-ben Tag an ei-nem Knoch! (kläglich) Ral-lala-la, rallala-la, Hun-ger ist der be-ste
doch, Ar-mut ist ein schweres Joch! *rit.*

p *rit.*

Koch! Ralla-la, rallalala-la, Hun-ger ist der beste Koch! (Er setzt seinen Kober nieder)

mf *ff*

Ja ja, der Hunger kocht schon gut, so

dimin. *mf*

fern er kommandi-ren thut; al-lein was nützt der Kommandür, fehlt auch im Topf die Zu-be-hör?

p *rit.*

Rallala-la, rallala-la, Kümmel ist mein Leibli-kör!

(Schwankt tänzelnd zu der Schlafenden
Rallalalala, rallalala-la,

Tempo.

mf *mf* *p*

und giebt ihr einen derben Schmatz.)

Beschleunigtes Zeitmass.

29

Mut - ter, schau, was ich be - scher!

Mutter (reibt sich die Augen)
Ho - ho!

Wer speck - speck -

ta - kelt — mir da — im Haus — und ral - la - la -

la - kelt

aus'm Schlaf mich her - aus?

Vater (lallend) I

wol

Das tolle Tier im Magen hier, das bellte so,

das glau - be mir!

Rallala, ral-la-la-la, Hunger ist ein tol - les

Tier!

Rallala-la - la,

ral-la-la-la - la,

beisst und kratzt, das glaube

mir! Mutter. So so!

Das tolle Tier, es ist wohlshier

stark angezech, das glau - be mir! Vater. Nun ja!

'swar heut' ein heiterer Tag, fand'st du nicht auch, lieb Weib? Mutter (stösst ihn ärgerlich von sich). Ach geh! Du weisst, nicht leiden
(will sie küssen)

mag ich Wirtshaus-Zeitver - treib! Vater. Auch gut!

(wendet sich zu seinem Kober.)

So sehn wir, wenn's be-

Etwas mässiger.

liebt, was es für heut' zu schmausen

gibt! Mutter. Höchst einfach ist das Speis - re -

gister:

Der Abendschmaus, zum Hen - ker ist er!

Teller leer, Keller

Tempo.

leer, und im Beutel ist gar nichts mehr. Vater. Rallalala, rallala-la, lustig, Mutter, bin auch noch da.

ritard.

bringe Glück und Glo-ri-a!

(Er nimmt den Kober und kramt aus.)

dimin. *p*

Schau, Mutter, wie gefällt dir dies Futter?

Mutter. Mann, Mann, was

(Hilft ihm beim Auspacken.)

señ ich?

Speck und Butter—

Mehl und Würste—

vierzehn

Beschleunigend.

Ei-er— Mann, die sind jetzun der teuer!

Bohnen—

Zwiebel—

p

und—

Herr - jeh!

gar ein

Vier - - tel - pfund Kaf-

cresc. *ritard.*

a tempo
fee!

(Er kehrt den Kober vollends um; ein Haufen
Kartoffeln rollt zur Erde.)

Vater. Rallala-la, rallalala,
(Er fasst sie am Arm)



Mutter (stimmt mit ein)
und tanzt mit ihr in der Stube herum- Rallalala, Beide.
rallalala-la, hopsa - sa, heute wolln wir lustig sein! rallalala, rallalala,



hopsa - sa, heute wolln wir lustig sein! Vater. Ja



hör' nur, Mütterchen, wie's ge - schah! (Er setzt sich nieder, die Mutter kramt inzwischen
Drüben hinterm Herren - wald,



die Sachen ein, zündet Feuer im Herd an, schlägt Eier in eine Pfanne u.s.w.)
da giebt's prächtige Feste bald: Kirmess, Hochzeit, Ju - bi - lä - um, Büllergeknall und gross Te - de - um!



Mein Geschäft kommt nun zur Blü - te, dessen froh sei dein Gemü - te.



Wer will fei-ne Feste feiern, der muss kehren, schrubben und scheuern;

bot drum meine Waren aus,

zog damit von Haus zu Haus:

„Kauft Besen!

Kauft Be - sen!

gute Fe - ger, feine Bür - sten, Spinnejä - ger!"

Sieh, da verkauft ich massen-wei-se meine Waren zu dem höch - - - sten Prei -

(Er stösst geräuschvoll einige blecher-ne Gefässe vom Herde hinunter.)

sel

Schnell nun her mit Topf und Pfan-ne, her mit Schlüssel, Kessel und Kanne,

Beide. Vivat hoch

stringendo die Be - - sen

(Er setzt die Kümmel-
flasche an den Mund,
hält jedoch plötzlich inne.)

Vater.
Doch halt,

wo bleiben die Kinder?

Musical score for the first system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

Hänsel, Gretel, wo steckt der Hans?

Mutter.

Wo er steckt? (Zuckt verlegen die Achseln.)

Etwas bewegter. Ja

Musical score for the second system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

wüsste man's!

Doch das weiss ich klar wie Tag,

dass der

Musical score for the third system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

Topf zu Scher - ben brach,

Vater.

Was?

(zornig) der neue Topf entzwei? Und am

Mutter.

Musical score for the fourth system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

Bo - den quoll der

Brei! Vater (wütend mit der Faust auf den Tisch schlagend.)

Don - nerkeil! so haben die Rangen wie - der

Musical score for the fifth system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

Unfug an - ge - fangen?

Mutter (hastig)

Unfug viel und Arbeit keine hatten siege-

Musical score for the sixth system, featuring piano and forte dynamics and triplet markings.

trie - ben hier al - lei - ne,

hör-te schon draussen sie joh - len, hopsen und



springen wie wil - de Foh - len,

na, da wusst ich nicht, wo mir stand der



Kopf —

Vater. und vor

Mutter.

Zorn — und vor Zorn

zer -



brach

Vater. brach

der

der

Topf!

Topf!

Vater (lacht aus vollem Halse)

Noch schneller.

Ha — ha ha ha ha!

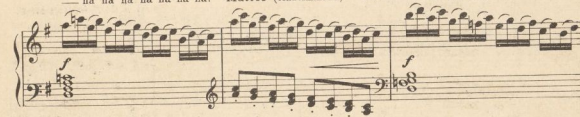
Ha —



— ha ha ha ha ha ha ha!

Mutter (einstimmend)

Ha — ha ha ha ha! u.s.w.



Vater. Na,

Zorn —

mütterchen,

nimma mir's nicht



krumm:

solche

Zorn - töpfe

find' ich recht dumm!

Doch



sag', wo mögen die Kinderchen sein?

Mutter (schnippisch)

Meinethal-ben am Il-senstein!

Vater (entsetzt.)

Am



Il - - sen-stein!

Ei, juckt dich das Fell? (Holt einen Besen
von der Wand.)

Mutter (mit verächtlicher Miene.)

Den



8 Be- sen, den lass nur an sei-ner Stell'!

(Er lässt den Besen fallen und ringt die Hände.)

Vater. Wenn

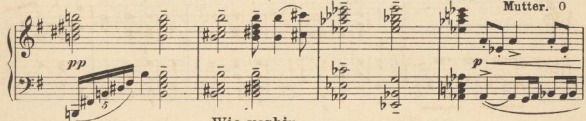


Ein wenig zurückhaltend.

sie sich verirren im Walde dort, in der Nacht ohne Stern' und Mond!

Wieder schneller.

Mutter. O



Wie vorhin.

Himmell!

Vater. Kennst

8 du nicht den schauerlich dü - stern Ort, weisst nicht, dass die Böse dort



Wieder schneller.

Mutter (betroffen)

wohnt? Die Bö - se?

Wen meinst du?

Etwas zurückhaltend.

Vater (mit geheimnissvol-
lem Nachdruck.) Die Knus-perhexe!

Mutter (zusammenfahrend)
Die Knusperhexe!

37

8^{va}
p

Im Zeitmass.

Mutter (weicht zurück)

(Der Vater nimmt den Besen
wieder vom Boden auf.)

Mein! —

sag doch, was soll denn der

Be - sen? Vater. Der

Be - sen, der Be - sen, was

macht man damit, was

macht man damit?

Es reiten drauf,

p

es reiten drauf die He - xen!

p *dimin.*

$\text{♩} = \text{♩}$

Eine Hex' steinalt, haust tief im Wald, vom Teufel selber hat

p

sie Gewalt.

Um

Mit - ternacht, wenn

p

cresc. *mf*

Schornstein hinaus,

auf dem Be-sen, o Graus!

ü - ber

p *cresc.*

Berg und Kluft, über Thal und Schlucht, durch Ne - bel-duft, im Sturm durch die Luft,

p *cresc.*

ja so rei - ten, ja so rei - ten, juch - hei - - sa, die

f *cresc.*

He - - xen! Mutter.
Ent - setzlich!

Doch die Knus - perhex?

f *dim.*

Vater. Ja bei Tag, o Graus, zum He-xenschmaus im Knis-per-Knas-per- Knus-per-haus die

p

Kin - der - lein, Arm - sün - der - lein, mit Zau - ber - ku - chen lockt sie hin - ein.



Ein wenig bewegter.

Doch ü - - bel gesinnt er -



greift sie geschwind das ar - - me ku - chen - knus - pernde Kind, inden



O - fen hitz - hell schießt die He - xe blitzschnell, dann kom - men zur Stell', ge -



bräu - net das Feil, aus dem O - fen, aus dem

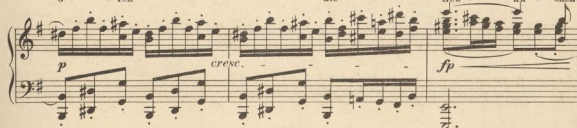


O - - fen

die

Etwas zurückhaltend.

Leb - - ku - chen



Im Zeitmass.

Vater.

Mutter. Und die Leb-kuchenkinder? Sie

kin - der!

dolce *pp*

wer - den ge-fressen! Mutter. Von der He-xe? Vater. Vonder He-xe! O Graus! Mutter (die Hände ringend.) Hilf Himmel! Die

pp *pp* *cresc.*

Kin-der! Ich halt's nicht mehr aus! (rennt aus dem Hause.) Vater. He, Alte, wart doch!

nimm mich mit! (nimmt die Kümmelflasche vom Tische und eilt ihr nach.) Wir wol-len ja bei-de zum He-xen-ritt!

f *ff*

(Der Vorhang fällt rasch.)

ff

Vi-

ff

Hexenritt.

Vorspiel zum zweiten Bilde.

Wuchtig.
-de

(♩ = 96)

ff

And.

cresc.

ff

cresc.

f

This page of musical notation is for a piano piece, consisting of six systems of staves. Each system typically has a treble and a bass staff. The notation includes a variety of musical elements:

- System 1:** Features complex chords and arpeggiated figures. A dynamic marking of *ff* (fortissimo) appears in the right hand.
- System 2:** Continues the arpeggiated patterns. A *ff* marking is present in the right hand.
- System 3:** Shows a shift in texture with more sustained chords and moving lines. A *p* (piano) marking appears in the right hand.
- System 4:** Includes several triplet markings (indicated by a '3' over the notes) in both hands.
- System 5:** Features more complex rhythmic patterns and triplets. A *p* marking is visible in the right hand.
- System 6:** The final system on the page, continuing the intricate musical texture with triplets and arpeggios.

The notation is written in a style typical of early 20th-century piano music, with a focus on harmonic richness and rhythmic complexity.

cresc.

Allmählich schneller.

stacc.

fp

p - cresc.

fp

p cresc.

f

f

f

cresc.

ff

Im Zeitmass.

The musical score consists of six systems of staves, each with a treble and bass clef. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings.

- System 1:** Treble staff begins with the instruction *ausdrucksvoll*. The piece starts with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides harmonic support with sustained notes.
- System 2:** The treble staff features a *cresc.* (crescendo) marking. The bass staff continues with sustained notes, and a *red.* (ritardando) marking appears at the end of the system.
- System 3:** The treble staff includes a triplet (*3*) and a *red.* (ritardando) marking. The bass staff has sustained notes.
- System 4:** The treble staff includes a *dimin.* (diminuendo) marking and a triplet (*3*). The bass staff has sustained notes.
- System 5:** The treble staff includes a *cresc.* (crescendo) marking and a *dim.* (diminuendo) marking. The bass staff has sustained notes.
- System 6:** The treble staff includes a triplet (*3*) and a *p dolce* (piano dolce) marking. The bass staff has sustained notes.



Vorhang geht auf. (Tiefer Wald. Im Hintergrunde der „Helsenstein“ von dichtem Tannengehölz umgeben. Rechts eine mächtige Tanne, darunter sitzt Gretel auf einer mit Moos bedeck-

Sehr ruhig.



ten Wurzel und windet einen Kranz von Hagebutten, neben ihr liegt ein Blumenstrauß. Links abseits im Gebüsch Hänsel, nach Erdbeeren suchend. — Abendrot.)



Zweites Bild.

Im Walde.

Erste Scene.

Sehr ruhig. ($\text{♩} = 66.$)

Gretel (leise vor sich hinsummend)

Ein Männlein steht im Wal-de ganz still und stumm, es hat von lau-ter

pp

Pur-pur ein Mänt-lein um. Sagt, wer mag das Männ-lein sein, das da steht im

a tempo

Wald al-lein mit dem pur-pur-ro-ten Män-te-lein?

rit. *p*

a tempo

Das Männlein steht im Wal-de auf ei-nem

L.H. *rit.* *pp*

Bein und hat auf seinem Ko-pfe schwarz Käpp-lein klein. Sagt, wer mag das

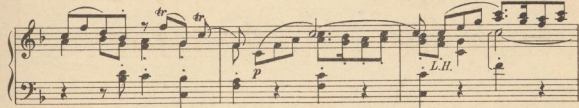
tr

Männlein sein, das da steht auf ei - nem Bein mit dem kleinen



schwar - zen Käg - pe - lein?

(Sie hält das Hagebuttenkränzchen in die Höhe und betrach-



tet es von allen Seiten)

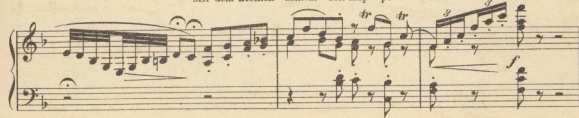


Etwas lebhafter als zuvor.

(♩ = 84)

Hänsel (kommt

Mit dem kleinen schwar - zen Käg - pe - lein! Juchhe!

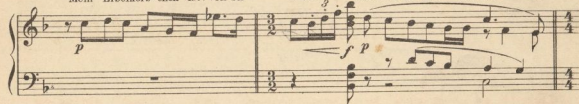


hervor und schwenkt jubelnd sein Körbchen)

Mein Erbelkörb - chen ist voll bis

o - ben!

Wie wird die Mutter den Hän - sel

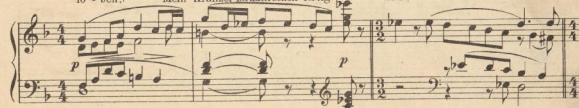


Gretel (aufstehend)

lo - ben.

Mein Kränzchen ist auch schon fertig!

Sieh, so schön wie heute ward's noch



(Will den Kranz Hänsel auf den Kopf setzen)

Hänsel (barsch abwehrend.)

Raben tragen doch so was nicht!

Passt nur für ein Mäd - chen - ge-

niel!

(Setzt ihr das Kränzlein auf)

sicht!

Hei, Gre - tel!

fein's Mä - dell

Ei, der Daus!

Siehst ja wie die Wald - kö - nigin

Gretel.

aus!

Seh' ich wie die Waldkö - nigin aus, so reich mir auch den Blu - men -

Hänsel (giebt ihr den Strauß)

Wald - kö - ni - gin

mit Scep - ter und

strauss!

Kron,

da nimm' auch die Er - beln,

doch nasch'

nicht da -

von! (Er giebt ihr das Körbchen voll Erdbeeren in die andere Hand und lässt sich gleichsam huldigend auf die

dolce

Knie vor ihr nieder.)

dim. *pp* *piu p*

(In diesem Augen-
blicke ertönt der Ruf
eines Kuckucks.)

Hänsel (mit der Hand deutend.)

Kuckuck, Kuckuck, Eierschluck!

Gretel (schalkhaft.)

Kuckuck, Kuckuck, Erbelschluck!

p *ppp*

(Sie nimmt eine Beere aus dem
Körbchen und schließt sie Hänsel
in den Mund, der sie schlürft, als
ob er ein Ei austränke.)

Hänsel (aufspringend.)

Ho-ho! Das kann ich auch, gib nur Acht!

(nimmt einige Beeren

Wir

pp

und lässt sie in Gretel's Mund rollen.)
machen's wie der Kuckuck schluckt, wenn er in fremde Nester guckt!

(Es beginnt zu dämmern)
ausdrucksvoll

pp *p*

Hänsel (greift wieder zu)

Kuckuck, Eierschluck!

Gretel (ebenso)

Kuckuck, Erbelschluck!

p

Hänsel.

Gretel (zugreifend.)

Kuckuck. Schluck schluck!

Setzest deine Kin - der aus!

Kuckuck, Gluck gluck!

Trinkst die fremden Ei - er aus!

First system of musical notation. The piano part features a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes. The vocal lines for Hänsel and Gretel are written in a simple, melodic style.

(Hänsel lässt sich eine Hand voll Erdbeeren in den Mund rollen.)

Gretel.

Sammelst Beeren schön zu Hauf!

Hänsel. (zugreifend.)

Kuckuck, Gluck gluck!

Schluckst sie Schlauer, sel - ber

Second system of musical notation. The piano part continues with a similar rhythmic pattern. The vocal lines show Gretel's dialogue with Hänsel.

Allmählich lebhafter.

auf!

Kuckuck, Schluck schluck!

(Im Uebermuth raufen sie sich schliesslich um die Beeren. Hänsel trägt den Sieg davon und setzt den Korb vollends an den Mund, bis er leer geworden.)

Third system of musical notation. The piano part includes a crescendo marking and triplet figures, indicating an increase in tempo and intensity.

Gretel (entsetzt die Hände zusammenschlagend.)

Hän - sel, was hast du ge - than, o Himmel! alle

Fourth system of musical notation. The piano part is marked *fp* (forte piano) and features a dense, rhythmic accompaniment with triplets.

Er - bein - ge - ges - sen, du

Lümmel!

Wart' nur,

das giebt ein Straf - gericht!

Fifth system of musical notation. The piano part continues with a dense, rhythmic accompaniment, marked *fp*.

Denn die Mut - ter,

Wieder ruhig. Hänsel (ruhig.)

die spast

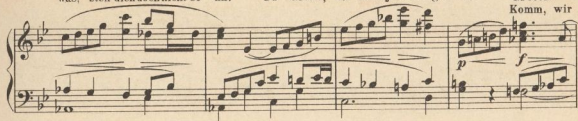
heute nicht!

Ei

Sixth system of musical notation. The piano part includes a crescendo marking and triplet figures, leading to a final *ff* (fortissimo) section.

was, stell dich doch nicht so an! Du Gretel, du hast ja selber ge- than! Gretel.

Komm, wir



Hänsel.

wollen rasch neu - e su - chen! Im Dunkeln wohl gar, unter He - cken und Bu - chen? Man



Etwas zurückhaltend.

sieht ja nicht Blatt, nicht Bee - re mehr!

Es wird schon dunkel rings um -



Wieder schneller.

Gretel.

her! Ach Hänsel,

Hänsel, was fangen wir an? Was haben wir thöri - gen Kin - der ge -



than! Wir darf - ten hier nicht so lan - ge säu - men!

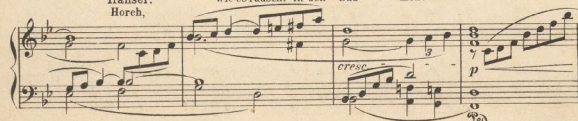
ausdrucksvoll



Hänsel.

Horch,

wie es rauscht in den Bäu - men!



Weisst du, was der Wald jetzt spricht?

dim.

Ad.

„Kind - lein, Kind - lein,“ fragt er, „fürchtet ihr

ausdrucksvoll

p

euch nicht?“

(Hänsel späht unruhig umher.)

p *dim.* *pp* *p*

(Endlich wendet er sich
verlegen zu Gretel.) Gretel,

poco rit.

p *pp*

Gretel (bestürzt.)

ich weis den Weg nicht mehr! O Gott! was sagst du? den Weg nicht mehr?

pp trem. *cresc. ausdrucksroll*

Hänsel (sich mutig stellend.)

Was bist du für ein furchtsam Wicht! Ich bin ein Bub' und fürcht' mich

dim. *f* *p* *mf* *f* *ff*

nicht! Gretel. Ach Hänsel,

ge - wiss geschieht uns ein Leid! Hänsel. Ach

p ausdrucksvoll cresc. f

Gretel, geh, sei doch ge - scheit!

Gretel. Was

p f p

schimmert denn dort in der Dun - kel - heit?

p

Hänsel. Das sind die Bir - ken im weis - sen Kleid.

Gretel.
Und

p

dort, was grin - set da - her

vom Sumpf?

Hänsel (stotternd.)

D. d. das ist ein

p

glimmender Wei - den - stumpf.

Gretel (hastig.)

Was für ein wunderlich Gesicht macher so eben, siehst du

Hänsel (sehr laut.)

Ich mach dir ne Na - se! hörst du's?

du Wicht!

nicht?

p *p ausdrucksvoll*

Gretel (ängstlich.)

Da - sieh! das Lichtchen,

es kommt im - mer

näher!

cresc. *f*

Hänsel.

Irr - lichtchen hüpfet wol hin und her.

Gretel,

dimin. *p*

du mußt be - herzter sein!

Wart!

ich will einmal tüchtig schreien!

(Geht einige

cresc. *f*

Schritte zum Hintergrunde und ruft durch die hohlen Hände.)

Echo.

cresc. *ff* *f* *p*

(Die Kinder schliessen sich erschreckt aneinander.)

Gretel (etwas zaghaft.)

Echo.

dal Dal Kuckuck (sehr entfernt.)

Ist jemand da?

Ja!

Ja!

pp *ppp*

(Die Kinder schauern zusammen.)

Gretel (leise.) Hast du's ge - hört?

pp *trem.* *p* *ausdrucksvoll*

'srief lei - se „Ja!“

Hänsel,

sicher ist Je - mand

pp

nah!

(weinend.)

Ich fürcht' mich,

ich fürcht' mich,

p *sf* *p* *sf*

o wär ich zu Haus!

Wie sieht der Wald

so ge -

p *sf* *p* *f*

spen - stig aus!

Hänsel, Gretelchen, drücke dich fest an mich, ich halte dich, ich

dim. *p*

(Ein dichter Nebel steigt auf und
verhüllt den Hintergrund gänzlich.)

wei - sse Ne - bel - frau - en!

schü - tze dich! Gretel. Da kom - men

p

Sieh,

wie sie win - ken und dro - hend schau - en!

cresc. -

Sie kom - men,

sie kom - men,

sie fas - sen uns

an!
stringendo(Eilt entsetzt unter den Baum und verbirgt sich auf
die Knie stürzend, hinter Hänsel.)

Va (schreiend)

ter! Mut - ter!

fp cresc.(In diesen Augenblicke zerreißt der Nebel links: ein kleines
graues Männchen mit einem Säckchen auf dem Rücken wird sichtbar.) Gretel. Ach!

Ach!

Hänsel. Sieh dort,

das Männchen!

Schwe - sterlein!

Red.

Gretel. Ach!

Was mag das für ein Männchen sein?

Etwas ruhiger.

(Das Männchen nähert sich mit freundlichen Gebärden den Kindern, die sich nach und nach beruhigen.)

*tr.**p**dimin. -**pp**Pausdrucksvoll*

Zweite Scene.

Ruhig.

pp Der klei - ne Sandmann bin ich, *stl* und gar nichts ar - ges sinn' ich, *stl* euch
Sandmännchen (den Kindern Sand in die Augen streuend.) *pp* *p* *pp* *p*

Klei - nen lieb' ich in - - nig, *stl* bin euch ge - sinnt gar min - - nig, *stl* aus *p*
pp *p* *pp*

die - sem Sack zwei Kör - ne - lein euch Mü - den in die Äu - gelein, die
fal - len dann von sel - her zu, da - mit ihr schlaft in sanf - ter Ruh; und

Noch langsamer

seid ihr brav und fein ge - schla - fen ein, dann wachen auf die
poco ritard. *p*
Ad. *

als zuvor.

Ster - - ne, aus ho - her Him - mels - fer - - ne gar hol - de Träu - me
Ad. *

brin-gen euch die En - - ge - lein!

Drum träu - - me,

träu-me Kind-chen träu - me, gar hol - de Träume bringen euch die En - - ge -

(versinkt.) Hänsel (schlaftrunken)

Sandmann war dal

Gretel (ebenso)

(Sie kauern sich

lein!

Lass uns den Abend - se - gen be - ten!

nieder und falten die Hände.) Dasselbe Zeitmass. (Sehr ruhig.)

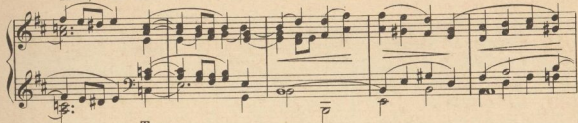
Beide. Abends, will ich schlafen gehn, vierzehn En - gel um mich stehn:

zwei zu mei-nem Häup - ten, zwei zu mei-nen Fü - ssen, zwei zu meiner

Rech - ten, zwei zu mei - ner Lin - ken,

zwei-e, die mich de - cken,

zweite, die mich we - eken, zweite, die mich wei - sen zu Himmels Pa - ra -



Tempo.

dei - - sen. (Sie sinken auf's Moos zurück und schlummern, Arm in Arm verschlungen, als -



bald ein.)

poco ritard.



(Gänzliche Dunkelheit.)



Tempo.

(Hier dringt plötzlich ein heller Schein durch den Nebel, der sich alsbald wolkenförmig zusammenballt und die Gestalt einer in die Mitte der Bühne hinabführenden Treppe annimmt.)



Dritte Scene.

(Pantomime.)

Nach und nach etwas belebter.

(Vierzehn Engel, in lichten, lang herabwallenden Gewändern, schreiten paarweise, während das Licht



an Helligkeit zunimmt, in Zwischenräumen die Wolkentreppe hinab und stellen sich, der Reihenfolge



des Abendsegens entsprechend, um die schlafenden Kinder auf: das erste Paar zu den Häupten, das



zweite zu den Füßen, das dritte rechts, das vierte links; dann verteilen sich das fünfte und das



sechste Paar zwischen die andern Paare, sodass der Kreis der Engel vollständig geschlossen wird.)



First system of musical notation, measures 1-4. Treble and bass staves. Treble has complex chords and eighth notes. Bass has a simple accompaniment. Dynamics: *f*, *ff*.

Second system of musical notation, measures 5-8. Treble and bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has a simple accompaniment. Dynamics: *ff*.

Third system of musical notation, measures 9-12. Treble and bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has a simple accompaniment.

(Zuletzt tritt das siebente Paar in den Kreis und nimmt als „Schutz-

Fourth system of musical notation, measures 13-16. Treble and bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has a simple accompaniment. Dynamics: *f*.

engel¹⁴ zu beiden Seiten der Kinder Platz.)

Fifth system of musical notation, measures 17-20. Treble and bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has a simple accompaniment. Dynamics: *ausdrucksvoll*, *p*.

Sixth system of musical notation, measures 21-24. Treble and bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has a simple accompaniment.

cresc.

(Die übrigen Engel
Zeitmass des
„Abendsegens.“)

ritard. *ff*

reichen sich nunmehr die Hand und führen einen feierlichen Reigen um die Gruppe auf.)

ff

f

ausdrucksvoll *p*

cresc. *f* *p*

First system of piano music. Treble and bass staves. Dynamics: *f* (forte) and *p* (piano). Fingering: 7 and 5. The music features arpeggiated chords and flowing sixteenth-note passages.

Second system of piano music. Treble and bass staves. Dynamics: *p* (piano). Marking: *ausdrucksvoll.* (expressive). Fingering: 3. The music consists of sustained chords in the treble and moving lines in the bass.

(Die ganze Bühne ist von intensivem Lichte erfüllt.)

Third system of piano music. Treble and bass staves. Dynamics: *p cresc.* (piano crescendo), *ff* (fortissimo), and *dimin.* (diminuendo). Fingering: 3. The system includes a crescendo leading to a fortissimo section, followed by a diminuendo.

(Während die Engel sich zu einem malerischen Schlussbilde ordnen, schliesst sich langsam der Vorhang)

Fourth system of piano music. Treble and bass staves. Dynamics: *p* (piano). The music features sustained chords in the treble and moving lines in the bass.

Fifth system of piano music. Treble and bass staves. The music continues with sustained chords in the treble and moving lines in the bass.

Sixth system of piano music. Treble and bass staves. Dynamics: *p* (piano) and *pp* (pianissimo). The system concludes with a final chord marked *pp*.

Drittes Bild.
Das Knusperhäuschen.

Leicht bewegt. (♩ = 100)

The musical score is written for piano in 4/4 time, featuring a treble and bass staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The tempo is marked 'Leicht bewegt. (♩ = 100)'. The score consists of six systems of music. The first system begins with a forte (f) dynamic in the right hand and piano (p) in the left hand. The second system includes a crescendo from piano (p) to forte (f) and then back to piano (p). The third system continues with piano (p) dynamics. The fourth system features a piano (p) dynamic. The fifth system includes a piano (p) dynamic. The sixth system concludes with a piano (p) dynamic. The score includes various musical notations such as eighth notes, sixteenth notes, triplets, and rests.

First system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *mf*, *mf*, *f*, *dimin.*

Second system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *p*, *dolce*

Third system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *p*, *cresc.*, *ausdrucksroll.*, *dimin.*

Fourth system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *p*, *cresc.*, *f*, *ausdrucksroll.*

Fifth system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *dimin.*

Sixth system of musical notation. Treble and bass staves. Dynamics: *pp*, *più p*, *dolce*

Das Zeitmass merklich beschleunigen.

First system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment. There are five asterisks (*) below the bass staff, indicating pedal points.

Second system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment. The word *poco a poco cresc.* is written above the treble staff. The word *sempre con Ped.* is written below the bass staff.

Third system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment.

Fourth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment. The word *stringendo* is written above the treble staff.

Fifth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment. The tempo marking *Ziemlich rasch. (♩ = 80)* is written above the treble staff. There are five asterisks (*) below the bass staff, indicating pedal points.

Sixth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with eighth notes and quarter notes. Bass staff has a continuous eighth-note accompaniment. The word *Vorhang auf!* is written above the treble staff. There are five asterisks (*) below the bass staff, indicating pedal points.

Erste Scene.

(Scene wie am Schlusse des zweiten Bildes. Der Hintergrund noch vom Nebel verhüllt der sich während des Folgenden langsam verzieht. Die Engel sind verschwunden. Der Morgen bricht an. Taumännchen tritt auf und schüttelt aus einer Glockenblume Tautropfen auf die schlafenden Kinder.)

ff *dim.* *Ad.*

Taumännchen. Der *p*

klei - ne Tau-mann heiss' ich und mit der Son - ne reis' ich von *pp*

Ost bis We - sten weiss ich, wer faul ist und wer

fleissig, kling! kling! kling!

kling! Ich komm mit gold'nem Son-nenschein und stral' in eu-re

p *ausdrucksvoll*

Äu-ge-lein, und weck mit küh-lem Tau-e, was schläft auf Flur und

Au-e, dann sprin-get auf, wer mun-ter in frü-her Mor-gen-

stun-de, denn sie hat Gold im' Mun-de, drum auf, ihr

Schlä-fer, er-wa- - - chet! Der lichte

Tag

schon la - - - - - chet,

drum auf,

ihr

cresc.

Schlä - fer, er - wacht,

er - - wacht! (Eilt singend

riten.

f *dim.* *p*

davon; die Kinder regen sich.)

tr *rit.* *piu p*

Etwas langsamer.

Gretel (reibt sich die Augen, blickt um sich und richtet sich ein wenig auf, während Hänsel

Wo bin ich?

Wach! Ich?

Ist es ein Traum?

pp *rit.*

sich auf die andere Seite legt, um weiter zu schlafen.)

ausdrucksvoll Hier lieg' ich unterm Tan - nenbaum!

p *p* *ausdrucks-*

Hoch in den

roll *tr* *rit.*

Zwei - gen da lis - pelt es lei - se, Vög - lein sin - gen so



sü - - - sse Wei - - - se, wol früh schon wa - ren sie



auf - ge - wacht und ha - ben ihr Mor - gen - lied - chen dar - ge - bracht.



Ihr lie - ben Vög - lein, lie - be Vög - lein, gu - ten Mor - gen!



(wendet sich zu Hänsel)

Beschleunigend.

(springt auf)

Sieh da, der fau - le Sie - benschläfer! Wart!



Mässig bewegt. (♩ = 112)

nur, dich weck' ich!

Tirelirelli, 'sist nicht mehr



früh! Türelireli, 'sist nicht mehr früh! Die Ler - - - che hats ge-

sun gen und hoch sich auf-ge-

schwun - gen. *3*

tr *3* *3* *3*

p *cresp.*

Tirelireli, *3* tirelireli, *3*

tirelireli, tirelireli, ti - ti - ti - tire

liti, tire₃- liti, tire₃- li, ti-re-li-re-li-re-

[illegible]

ti!
ki! *2* 'sist noch früh! Ki-ke-ri - ki! *3* 'sist noch

früh! Ja, hab's wol ver-nom-men: der

Gretel. Ti - ti - ti - ti - - ti-reli-reli,
Mor - - - - gen ist ge - kommen! Kikeri - ki! Ü-ü-ü-ü-

ti-reli-reli - li, ti - ti-reli-reli-ti, ti!
ü! Kike-ri - ki! Ü-ü-ü-ü! Kike-ri-

ki!

dimin.

Hänsel.
Mir ist so wohl, ich weiss nicht wie!

So gut wie heu - te schlief ich noch nie!

Doch höre

nur:

hier,

unter'm Baum,

hatt' ich nen wunderschönen

Traum!

Hänsel (nachdenklich)

Rich - tig! auch mir träumte was!

Gretel. Mir träumte,

ich hör' ein

Rau - - schen und Klin - gen,

wie

Chö - - re der En - gel ein himm - - liches Sin - - gen.

Lich - - te

Wölk - chen in

ro - - si - gem

Schein -

cresc.

Siehe: hel - le ward's mit ei - nem Ma - le lichtdurchfloss'n vom Himmelsstrale,

dolce

ei - ne gold' - ne Lei - ter sah ich sich nei - - gen,

En - gel her - nie - der - steigen gar hol - de Eng - lein mit

mf *dim.*

gold' - - nen Flü - ge - lein.

Hänsel (sie lebhaft unterbrechend.)
Vierzehn müssen's gewesen sein!

Gretel (erstaunt)
Hast du denn alles dies

p

auchgesehn? Etwas zurückhaltend.

Hänsel. Freilich, 'swar wunder - schön! Und dorthin sah ich sie
poco rit.

dolce *dim.*

Zweite Scene.

(Er wendet sich nach dem Hintergrunde: in diesem Augenblicke zerreißt der letzte Nebelschleier. An Stelle des Tannengehölzes erscheint glitzernd im Strale der aufgegangesenen Sonne das „Knusperhäuschen“ am Hosensteine. Links davon in einiger Entfernung befindet sich ein Backofen. Diesem rechts gegenüber ein grosser Käfig, beide mit dem Knusperhäuschen durch einen Zaun von Kuchenmännern verbunden.)

Leicht bewegt. (♩ = 60)

Gretel (hält Hänsel betroffen zurück)

gehn.

Bleib stehn!

bleib

stehn!

Hänsel (überrascht.) O

Him - mel,

welch Wun - der ist hier ge - schehn?

(in höchster Erregung)

mein

Tag!

nicht ge-

Nein,

so

was hab ich

(Beide blicken wie verzaubert auf das Knusperhäuschen.)

sehn!

poco riten.

Etwas ruhiger.

weich *mf* *Mit grossem Ausdruck*

Gretel (gewinnt allmählich die Fassung wieder.) Beide.
Wie duf - teils von dorten, o schau nur diese Pracht! Von

p *pdol.*

Kuchen und Torten ein Häuslein gemacht, mit Fladen und Torten ist's hoch überdacht, die Fenster, wahrhaftig, wie

tr. *fp*

Zucker so blank, Ro - sinen gar saftig den Giebel entlang, und traun! rings zu schau gar ein

fp *mf*

Leb - ku - chen - zaun!

Beide.
O

cresc. *f*

herr - - - lich Schlöss - chen, wie bist du schmuck und fein!

Welch

mf sehr ausdrucksvoll

Wald - - - prin - zess - - chen mag da wol drin - nen sein!

Ach

p

wär' doch zu Hau - - se die Wald - prinzes - sin fein, sie

mf *cresc.*

lü - - de zum Schmause bei Ku - - chen und Wein, zum

f *dimin.* *p*

Red. *

herr - lich - sten Schmau - se uns bei - - - de freundlich ein,

cresc. *f* *dim.* *p*

Red. *

uns freundlich ein,

uns freundlich ein!

p

Red.

dimin. *p*

Hänsel.

Alles bleibt still,

nichts regt sich da drinnen!

(entschlossen)

Komm, lass uns hineingehn!

Gretel (ihn erschrocken zurückhaltend.)

Bist du bei Sinnen?

Junge,

wie magst du so dreist nur sein?

Wer weiss,

wer da drin wol,

im Häuschen fein?

Hänsel. Im Zeitmass.

O sieh' nur

sieh', wie das Häus - lein uns lacht!

(begeistert)

Ha! die

Englein

ha - ben's uns

her - ge - bracht!

Gretel (sinnend.)

Die

Eng - lein?

Ja

so wird es wol

sein!

Hänsel.

Ja Gre - tel, sie

la - - den freund - lich uns ein!

p *cresc.*

ausdrucksvoll

2

Lebhafter als vorhin.

Beide.

Hänsel. Komm, wir knuspern ein wenig vom Häuschen! Komm, ja knuspern wir,

fp

komm, ja knuspern wir wie zwei Na - - ge - mäus - chen!

cresc. *f*

(Sie hüpfen Hand in Hand nach dem Hintergrunde,

ff

2

bleiben wiederum stehen

und schleichen dann

f *dim.* *p*

vorsichtig auf den Fussspitzen bis an das Häuschen. Nach einigem Zögern bricht Hänsel an der rechten Ecke ein Stückchen Kuchen heraus.)

più p

Dritte Scene.

Gleiches Zeitmass. (♩ = ♩)

Eine Stimme aus dem Häuschen.

(Hänsel stutzt und lässt erschrocken
das Stückchen Kuchen fallen.)

Knusper, knusper Knäuschen, wer knuspert mir am Häuschen?

sf *mf* *dimin.* *p*

Hänsel.
Hast du's ge-hört?Beide (etwas zaghaft.)
Der Wind, der Wind, das himm-

pp *pp*

- lische Kind!

(Gretel hebt das Stück Kuchen
wieder auf und versucht es.)

pp

Gretel.
Hm!Hänsel (Gretel begehrtlich anschauend.)
Wie schmeckt das?Gretel (lässt
Da hast du

p *p*

Hänsel beissen.)
auch was!Hänsel (legt entzückt die Hand auf die Brust.)
Heil!

cresc. *fp*

Beide.
Hei!

Heil

Heil

Heil!

fp *p* *cresc.* *f*

ist ja als wenn ich im Him - mel schon wär!

Hänsel.
Ha,

Gretel.
wie das schmeckt! 'sist gar zu lecker!

Hänsel.
Wie süß!

Gretel.
Wie

köstlich!

Gretel.

Viel - leicht gar wohnt hier ein Zuckerbäcker!

Hänsel (ruft.)

He! Zu - ckerbäcker!

Nimm dich in Acht!

Ein

Loch wird jetzt dir vom Mäus - - lein ge - macht!

(Er bricht ein grosses Stück
Kuchen aus der Wand.)

Knusper knusper knäuschen,



Hänsel und Gretel.

Der Wind, der Wind, das himm - - - lische



Kind!

(Der obere Teil der Hausthüre öffnet sich leise
Gretel. Wart, du näschtiges

und der Kopf der Knusperhexe wird sichtbar. Die Kinder bemerken sie nicht und schmausen lustig weiter.

Mäus - chen, gleich kommt die Katz' aus dem Häuschen!

Hänsel (weiter kauend.)
Knuspre nur

Dann öffnet sie vollends die Thüre, schleicht behutsam auf die Kinder zu und wirft Hänsel, der ihr ahnungslos den Rücken

Gretel (reißt ihm das Stück aus der Hand.)

zu und lass mich in Ruh!

Nicht so geschwind, Herr



wendet, einen Strick um den Hals.)

Hänsel (nimmt es ihr wieder.)

Wind, Herr Wind! Allmählich beschleunigend. Himmlisches Kind, ich nehm' was ich find'!



Gretel (lachend.)

Hänsel.

Knusperhexe (grell lachend.)

Ha ha ha ha ha ha! Ha ha ha ha ha ha! Hi hi, hi hi, hi hi hi hi hi

p *fp* *cresc.*

Ziemlich rasch.

Hänsel (ersetzt.)

Wer bist du?

Lass mich los!

Knusperhexe (die Kinder an sich ziehend.) En - -

fp *fp* *fp* *fp*

- gelchen!

und du mein Ben - gel - chen!

fp *f* *fp* *f*

Etwas zurückhaltend.

(Sie streichelt die Kinder.)

Ihr kommt mich be - su - chen?

Das ist nett!

p ausdrucksvoll

Ihr lie - - ben Kin - der,

so rund und fett!

p

Wieder lebhafter.

Hänsel (macht verzweifelte Anstrengungen, sich loszumachen.)

Wer bist du,

Garstige?

Lass mich los!

fp *f* *f*

Voriges Zeitmass.

Hexe. Na,

Herz - chen,

zier' dich nicht erst gross!

Wisst denn, dass euch vor mir nicht graul':

Ich bin Ro-si - ne Leckermaul,

höchst menschen-

zart.

freundlich stets gesinnt,

un - schuldig, wie ein klei -

- nes Kind!

Drum hab' ich die klei - - - nen Kinder so lieb!

so lieb,

so lieb,

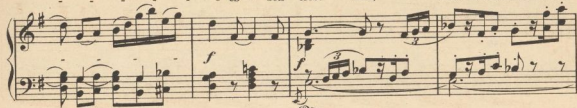
ach!

zum Auf - - -

(streichelt Hänsel)

Schneller. Hänsel (barsch abwehrend.)

- es - sen lieb! Geh, bleib mir doch aus dem Ge-



(stampft mit dem Fusse.)

Hexe (grell lachend.)

sieht! Hörst du, ich mag dich nicht! Ha ha, ha ha,



Ziemlich rasch.

Was seid ihr für le-ckere Teu-fels-



Etwas ruhi-

bräthen, besonders du, mein her-ziges Mä-d-chen!



ger.

Kommt, klei-ne Mäus-lein, kommt in mein



Häus-lein! Ihr sollt's gut bei mir haben, will drinnen köstliche euch la-ben!



Scho - ko - la - de, Tor - ten, Marzi - pan, Kuchen ge - füllt mit

dolce

sü - sser Sahn', Jo - han - nis - brot und Jung - fern - leder, und

p

Reisbrei - auf dem O - fen steht er, - Ro - si - nen und Fei - - gen und

p

Mandeln und Datteln sich zei - gen: 'sist al - - les im Häus - chen eu'r ei -

cresc. *pausdruckvoll*

- gen, ha, al - - - les eu'r

tr *mf* *dimin.*

ei - - - gen! Hänsel.

Gretel.

Ich geh' nicht mit dir, gar - sti - ge Frau! Du bist gar zu

tr *dim.*

Hexe.

freund-lich!

Schau, schau!

Schau, wie schlaue!

Ihr Kin - der, ich mein's ja so gut mit euch,

ihr seid ja bei mir wie im Him - mel - reich! Kommt kleine

Mäus - lein, kommt in mein Häus - lein! Ihr sollt's gut bei mir haben, will

Gretel. So sprich: was willst du meinem Bru - der thun?

ärin - nen köst - licheuch la - ben!

Hexe. I nun -

Ich will ihn füttern und nu - deln mit al - ler-hand vor-treff-li-chen Sachen, ihn

zart und wohlschmeckend machen.

Und ist er dann recht zahm und brav, und



füg-sam und ge-dul-dig wie ein Schaf

dann, Hänsel, ich sag' dir's in's



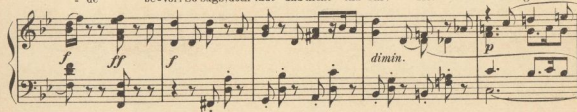
Ohr: dir steht eine gro-sse Freu-



- de Hänsel. be-vor! So sag's doch laut und nicht in's Ohr:

Hexe. He?

Hänsel. welch gro-sse



Freude steht mir be- vor?

Hexe. Ja,

lie-be Kin-der,



Hö-ren und Sehn wird euch bei diesem Ver-gnügen ver-gehn!

Hänsel.

Ei, mei-ne Augen und Ohren sind gut!



Ha-ben wohl Acht, was Schaden mir thut.

(entschlossen)

Gre-tel, trau'nicht dem glei-ssenden Wort!

cresc. *f*

(Er hat sich mittlerweile von der Schlinge befreit und läuft mit Gretel zum Vordergrund.)

Komm, Schwesterchen, wir lau-fen

f *cresc.* *f*

(Hier werden sie von der Hexe zurückgehalten, die gebieterisch ein am Gürtel hängendes Stäbchen mit wie-holten Gebärden des Festbannens gegen die Beiden erhebt.)

Hexe. Halt!

(♩ = ♩.)

ff *p*

(Die Bühne verfinstert sich allmählich.)

Hokus pokus, Hexenschuss!

fp *p* *fp*

Rühr' dich und dich trifft der Fluss!

Nicht mehr vor-wärts,

fp *p*

nicht zu-rück!

Bann dich mit dem bösen Blick!

fp *p* *fp*

Allmählich etwas bewegter.

Kopfstehstarrdir im Genick!

(Hier beginnt der Knopf des Stäbchens intensiv zu leuchten.)

Hokus pokus, nun kommt

jocus:

Kinder, schaut den Zauber - knopf. Auglein stehet still im

Kopf! Nun zum

Wieder ruhiger.

(Neue Gebärde: dann leitet sie Hänsel, dessen Blick starr auf den leuchtenden Knopf

Stall hinein du

Tropf!

Hokus pokus, bonus jocus, malus locus, hokus pokus!

Bonus

gerichtet ist, zum Stalle und schliesst hinter ihm die Gitterthür.)

jocus,

malus locus!

(Allmählich erhellt sich die Bühne wie -

Hokus pokus,

bonus

der, während der Glanz des Zauberknopfes abnimmt.)

jocus,

malus locus,

hokus,

pokus!

Hexe (vergnügt zu Gretel, die noch immer regungslos dasteht.)

Sehr ruhig.

Nun Gre-tel, sei vernünftig und nett,

der Hän-sel wird nun bal-de

fett. Wir wol-len ihn, so ist's am be - sten, mit süs-sen Man-deln und Rosi-nen



mä - sten. Ich geh' ins Haus und ho-le sie schnell, du rüh-redich nicht von der



(Sie droht grinsend mit dem Finger und geht in's Haus.)

Gretel (starr und

Stell'!

HulWiemirvorder



Etwas bewegter.

unbeweglich.)

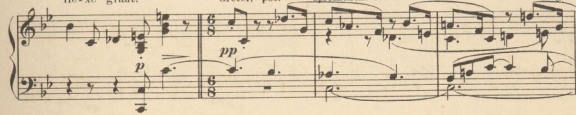
Hänsel (hastig flüsternd.)

He-xe graunt!

Gretel, pst!

sprich nicht so laut!

Sei hübsch ge-



scheit und gieb fein Acht auf je - des, was die Hexe macht!



Zum Schein thu' alles, was sie will - da kommt sie schon zurück pst!



Noch schneller.

still! (Die Hexe kommt hervor, überzeugt sich, ob Gretel noch stille steht, worauf sie dem Hänsel aus ei -



nem Korb Mandeln und Rosinen hinstreut.)



Hexe. Nun

Schnell.



Jü - ngel - chen,

er - gö - tze dein Zün - gel - chen!



Sehr zurückhaltend.

Hexe (steckt Hänseln eine Rosine in den Mund.)

Friss, Vo - gel, o - der stirb!



Wieder beschleunigend.

Ku - chen - heil dir erwirb!

(Wendet sich zu



Gretel und entzaubert sie mit einem Wachholder.)

(♩ = ♩)

Hokus pokus Holderbuschl!

Schwinde Glieder -

starre, huschl!

Schnell.

(Gretel rührt sich wieder.)

Nun wie der kre-gel, sü - sses Kleinen,

rühr' mir geschwind die run - den Beinchen! Geh' mein Püppchen, flink und frisch, de-cke drin-nen

hübsch den Tisch:

Schüsselchen, Tellerchen, Messerchen, Gabelchen,

Serviett - chen

für mein Schnäbelchen;

nun mach Alles recht hurtig und fein.

sonst

sperr' ich dich auch in den Stall hin -

ein! (Sie droht kichernd; Gretel eilends ab.)

Hi hi hi hi hi!

Bedeutend langsamer.

Hexe (zu dem sich schlafend stellenden Hänsel.)

Der Lämmel schläft ja, nun sieh mal an, wie doch die

Ju-gendschla - fen kann! Na, schlaf nur brav, du gu - tes Schaf,

bald schläfst du dei - nen ew' - - gen Schlaf!

Doch erst die Gre - tel muss mir dran, mit

dir, mein Mä - del, fang ich an;

a tempo
bist so niedrig, zart und

rund, wie ge-macht für Hexenmund!

Wieder schnell.

(Sie öffnet die Backofenthüre und riecht hinein,

etwas zurückhaltend.

dimin. *p*

Der Teig ist gahr, wir können voran machen.

Hei, wie im Ofen die Scheite krachen! (Sie schiebt noch ein paar Scheite

f *p* *fp* *p* *fp*

unter; die Flammen schlagen hoch hinaus und sinken wieder zusammen.)

p *fp* *f* *dimin.*

Hexe (sich vergnügt die Hände reibend.)
Ja Gretelchen, wirst bald ein Brütelchen! Schau,

p

schau! Schau, wie schlaul! Sollst gleich im Backofen hucken und nach dem Lebkuchen gucken!

p

p *f* *p* *p*

mein Brätelchen!

Das Brätlein, das soll sich verwandeln in

p *mf*

Kuchen mit Zucker und Mandeln!

Im Zauberofen mein wirst du ein Lebkuchen fein!

Schau,

p *cresc.*

schau, wie schlaul

Hi hi, hi hi,

hi hi, hi hi,

hi hi hi hi hi

p *più cresc.*

hi!

Gleiches Zeitmass. (♩ = ♩)

(In wilder Freude ergreift sie einen Besen und setzt sich rittlings darauf.)

f

Hurr hopp hopp hopp, Ga-lopp lopp lopp, mein Besengaul, hurr hopp nit faul!

f *mf* *f*

(Sie reitet ausgelassen auf dem Besen umher.)

So wie ich's mag, am lichten Tag spring

(Sie reitet wieder; Gretel steht während dem lauschend am Fenster)

kreuz und quer um's Häuschen her!

Bei dunkler Nacht, wenn Niemand wacht, zum Hexenschmaus am Schornstein raus!

Aus fünf und sechs, so sagt die Hex, mach sieb' und acht, so ist's vollbracht, und

neun ist eins und zehn ist keins und viel ist nichts, die Hexe spricht's!

(Mit tollen Sprüngen reitet sie dem Hintergrunde zu und

So reitetsiebis morgensfrüh!

p cresc. *ff*

verschwindet zeitweilig hinter dem Knusperhäuschen.)

p

mf *fp*

fp *cresc.* *f*

(Hier wird die Hexe wiederum sichtbar, sie kommt zum

Vordergrunde,

wo sie plötzlich anhält.

Prz. *triumf.*

ff

-- -- -- und absteigt.)
Resen, hühl

Dasselbe Zeitmass.

(Sie hinkt zum Stalle zurück und ki-
tzt Hänsel mit einem Besenreiswack.) Aufwach auf, mein Jüngelchen,

ff *f*

(Hänsel streckt die Zunge heraus.)
 zeig mir dein Züngelchen! **Hexe.** Schlucker, schlecker! (schnalzt mit der Zunge.)

mf *p zart* *p*

Lecker, lecker! (schnalzt wiederum.) Klei - nes le - cke-res

p *cresc.*

Schlin - ger-chen, zeig mir dein Fingerchen! (Hänsel steckt ein Stückchen heraus.)

f

Hexe. Je - mi - nel O jel wie ein Stöckchen, o

p *cresc.*

weh! Büb - chen, dei-ne Fin - gerchen

p *cresc.*

sind e - - - lende Dingerchen!

p *mf* 1

Hexe (ruft.)

Mä - dell Gretell!

(Gretel zeigt sich an der Thüre)

First system of musical notation. The treble clef staff has a whole rest followed by eighth notes. The bass clef staff has a forte (*f*) dynamic, followed by a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats (B-flat and E-flat).

Hexe. Bring Rosinen und Mandeln her,

Hänsel meint,

Second system of musical notation. The treble clef staff has a piano (*p*) dynamic, followed by a crescendo (*cresc.*). The bass clef staff has a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats.

es schmeckt nach mehr!

(Gretel springt ins Haus und kehrt alsbald mit einem Körbchen

Third system of musical notation. The treble clef staff has a piano (*p*) dynamic, followed by a forte (*f*) dynamic. The bass clef staff has a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats.

voll Rosinen und Mandeln zurück.)

Gretel. Da sind die

Fourth system of musical notation. The treble clef staff has a piano (*p*) dynamic, followed by a forte (*f*) dynamic, then a diminuendo (*dimin.*). The bass clef staff has a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats.

(Sie stellt sich, während die Hexe den Hänsel füttert, hinter sie und macht mit dem Wachholder die Entzauberungsgebärde.)

Mandeln!

Fifth system of musical notation. The treble clef staff has a piano (*p*) dynamic, followed by a diminuendo (*dim.*). The bass clef staff has a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats.

Gretel. Hokus pokus Holderbusch,

schwinde Glieder - starre, husch!

Sixth system of musical notation. The treble clef staff has a piano (*pp*) dynamic, followed by a forte (*f*) dynamic. The bass clef staff has a piano (*p*) dynamic. The key signature is two flats.

Hexe (sich rasch umwendend.)

Gretel (etwas verwirrt.)

Wassagest du, mein Gänsel - chen?
(Hänsel regt sich wieder.)

Meint' nur:

wohl bekomms, mein

mf *pp*

Hänselchen!

Hexe.

Gretel (lauter.)

Wohl be-komm's, mein Hänselchen!

Here. Hihihil

cresc. *dimin.* *p*

(steckt Greteln eine
Rosine in den Mund.)

Mein gu-tes Tröpfchen,

da steck' dir was in's Kröpfchen.

8 *8*

Friss,

Vo - gel

oder stirb!

Kuchenheil dir er -

p *ausdrucksvoll* *8* *8*

(Sie öffnet die Backofenthür, die Glut hat scheinbar etwas nachgelassen. Hänsel gibt Greteln während

wirb!

p

dessen lebhaftte Zeichen.)

Hänsel (leise die Stallthüre öffnend)

Schwesterlein,

hüt' dich fein!

p *8* *8*

Hexe (Gretel gierig betrachtend.)

Wie wässert mir das Mündchen

nach diesem süßen Kindehen!

Komm Gretelchen,

Zuckermädelchen!

(Gretel tritt heran.)

Hexe. Sollst in den Backofen hucken

und nach den Lebkuchengucken,

sorgfältig schaun, ja,

ob sie schön braun da,

oder ob's zu früh— 'sist klei-ne Mühl!

(Gretel zaudert.)

Hänsel (aus dem Stalle schleichend.)

Schwe-ster-lein,

hüt' dich fein!

Gretel (sich ungeschickt stellend.)

Ei wie fang' ich's an,

Hexe.
dass ich komme dran? Musst dich nur eben ein bisschen he-ben! Kopf vor-ge-beugt,

Hänsel (Gretel am Kleide zurückhaltend)

Gretel (schüchtern)

'sist kin-derleicht!

Schwester - lein,

hüt' dich fein!

Bin gar so dumm,

f *fp* *p* *zart*

nimmir's nicht krumm! Drumzeigmir e - ben:

wie soll ich mich denn heben?

Heftig.

pp *dimin.*

Hexe (macht eine ungeduldige Bewegung)

(Sie schickt sich nur.

Kopf vor - ge - beugt,

'sist kin - derleicht!

f *mf* *mf*

rend an in den Backofen zu kriechen; indem sie sich mit halbem Leibe vorbeugt, geben ihr Hänsel und Gretel einen derben Stoss, so dass sie vollends hineinfliegt und schlagen dann rasch die Thür zu.)

p *cresc.* *f* *cresc.*

Gretel und

Hänsel (ihr nach spottend.)

„Und bist du dann drin, schwaps! geht die Thür klaps!“

Du

ff *p* *f*

bist dann statt Gretelchen

ein Bräutchen!

(Hänsel und Gretel fallen sich jubelnd in die Arme.)

p *cresc.*

Knusperwalzer.

Etwas zurückhaltend. (Die Viertel wie vorhin die Achtel.)

Beide. Juch - heil!

Nun ist die

ff wuchtig *f*

He - xe tot,

mau - se - tot,

und aus die Not.

Juch -

p

heil

Nun ist die He - xe still,

mäuschen - still,

Ku - chen giebt's die

fp

Füll!

Nun ist zu End' der Graus,

He - xen - graus,

und der Spuk ist

mf

Von hierab im Zeitmass.

aus!

(Sie fassen sich bei der Hand.)

Ja,

lasst uns

fröh - lich sein, tan - zen im Feu - er - schein,

mf *p* *mf*

hal - ten im Knus - perhaus

herrlich - sten Freu - denschmaus!

Heil

cresc.

juch - hei, juch - hei! Hei, juch - hei! Hei, juch -

heil Juch - hei! (Sie umfassen sich und

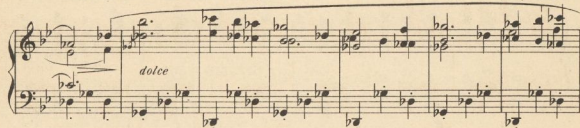
walzen mit einander, erst im Vordergrunde, dann allmählich in der Richtung auf das Knusperhäuschen zu.)

fp ausdrucksvoll

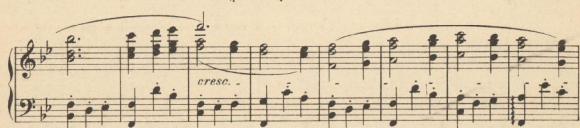
(Als sie beim Knusperhäuschen angekommen sind, reißt sich Hänsel von Gretel los, eilt ins Häuschen,



indem er die Thüre hinter sich zuschlägt, und wirft Gretel durch die obere Luke Äpfel, Birnen, Apfel-



sinen, vergoldete Nüsse und allerhand Zuckerwerk in die aufgehaltene Schürze.)



(Mittlerweile fängt der Hexenofen gewaltig an zu knistern; die Flamme schlägt hoch empor. Dann giebt's



einen starken Krach, und der Ofen stürzt donnernd zusammen.)

(Hänsel und Gretel, die vor Schreck ihre Beute fallen lässt, eilen)

bestürzt herbei und stehen wie erstarrt da.)

(Ihre Verwunderung steigt aufs Höchste,

als sie die Reihen der Kinder um sich herum gewahr werden, deren Knochenhülle mittlerweile abgefallen ist.)

Gretel. (gesprochen) Da, sieh nur die artigen Kinderlein!
Hänsel. Wo mögen die hergekommen sein?

Vierte Scene.

(regungslos, mit geschlossenen

Sehr ruhig.

Kuchenkinder. Er - löst, be -

pp

Augen, wie zuvor die Kuchenfiguren.)
freit, für al - le Zeit!

Gretel. Ge - schlossen sind ihre

p
pp
Ad.

Äu - gelein, sie schla - fen und sin - gen doch so fein!

Kuchenkinder. 0

poco cresc.
pp
* *Ad.* * *Ad.* * *Ad.* *

rüh - re mich an,

dass ich er - wachen kann!

Hänsel (verlegen)

Rühr' du sie doch

p
pp
Ad.

an,

ich trau mir's nicht! Ja, strei - cheln wir dies hübsche Gesicht

(Sie streichelt das
Kuchenkinder.

0

pp
* *Ad.* * *Ad.* * *Ad.* * *Ad.* *

nächste Kind, dieses öffnet die Augen und lächelt.)

rühr' auch mich, auch mich rühr'an, dass ich die Äuglein öff - - nen kann!

pp
Ad. * *Ad.*

(Gretel geht streichelnd zu den übrigen Kindern, die lächelnd die Augen öffnen, ohne sich zu rühren: inzwi-
Hänsel. Hokus pokus Holderbusch! Schwinde Glieder -

Allmählich beschleunigend bis -



* *And.* *

schon ergreift Hänsel
den Wachholder.)

Doppelt so rasch als zuvor. ($\text{♩} = 80$)

(Die Kinder springen auf und stürzen von allen Seiten herbei.)

starre, huschl

Kinder. Habt Dank!

eu'r Le - ben -



(Die Kinder schliessen sich zu einem Ringelreihen um
Hexerei ist nun vorbei, nun singen und springen wir

lang!

Die



Hänsel und Gretel.)

froh und frei! Kommt Kinderlein, zum Rin-gel-reihn reicht al - le euch die Händ-chen fein! Drum



singt und springt, drum tanzt und singt, denn Kuchen-heil uns Al - len winkt, dass laut der Ju - bel -



ruf durchdringt den Wald, und rings er - schallt von Lust der Wald!



(zurücktretend)

(Je vier Kuchenkinder

Habt Dank!

Hänsel. Die

Eng - - lein

diminu. *p* *ausdrucksvoll*

umringen Hänsel und Gretel und beugen sich zierlich vor ihnen.)

ha - ben's im Traum ge-sagt in stil-ler Nacht,

was nun so herr - lich der

And. ** And.* ** And.* ** sempre And.*

Gretel.

Hänsel. Ihr Eng - - lein, die uns so treu bewacht bei
Tag hat wahr gemacht. Kuchenkinder. Habt Lob und Dank für all' die

Tag und Nacht, euch sei Lob und Dank für all' die
Pracht, die hier uns lacht. u.s.w.

Pracht, die hier uns lacht, die uns so won - nig

lacht! Kinder. Habt Dank eu'r Le-ben lang! (Alle drängen sich hinzu um Hänsel
Habt

ff *ff* *mf*

und Gretel die Hände zu schütteln.)
Dank eu'r Loben lang! u.s.w.

Gretel.

Hänsel. Habt Lob und Dank, habt

Lob und Dank, habt Dank für all' die Pracht! u.s.w.

Etwas zurückhaltend.

Vater (hinter der Scene)

Ral - la - la - la,

ral - la - la - la, wä - ren doch uns' - re Kinder da!

Schnell.

(Der Vater erscheint mit der Mutter im Hintergrunde und hält an, als er die Kinder erblickt)

Ral - la - la - la,

ral-la-la-la-la,

Juch Ei, da sind sie ja!

Letzte Scene.

Sehr schnell. ($\text{♩} = 120$)

Hänsel (ihnen entgegengehend)

Va - ter!

Mut - ter!

Gretel (ebenso)

Va - ter!

Mut - ter!

Mutter:

Kin - der - chen!

Vater.

Da sind ja die ar - men

Sün - der - chen!

(Frohe Umarmung)

(Unterdess haben zwei Knaben die Hexe als grossen Lebkuchen aus den Trümmern des Zauberofens gezogen.)

Bei ihrem Anblick bricht Alles in ein Jubelgeschrei aus. Die Knaben stellen die Hexe in die Mitte der Bühne.)

Ein wenig zurückhaltend. ($\text{♩} = 104$)

der Bühne.)
Alle. Heil!

f *dimin.*

Vater. Kia - der schaut das Wun - der an, wie die He - xe

p

he - xen kann, wie sie hart, knus - per - hart sel - ber nun zum

cresc.

Alle übrigen. Schaut, o schaut das Wun - der an, wie die He - xe
Ku - chen ward.

fp

he - xen kann, wie sie hart, knus - per - hart sel - ber nun zum

cresc.

(Die beiden Knaben tragen die Hexe ins Knusperhäuschen.)

Vater. Merkt des Himmels Straf - ge - richt: böse Werke dauern nicht!
Ku - chen ward.

fp

Allmählich breiter im Zeitmasse.

Wenn die Not auf's Höch-ste steigt, Gott der Herr sich gnä-dig zu uns neigt. Ja,
rifen.

First system of the musical score. The piano part starts with a piano (*p*) dynamic and features a steady eighth-note accompaniment. The right hand has chords and moving lines. The system ends with a forte (*f*) dynamic marking.

wenn die Not auf's Höch-ste steigt, Gott der Herr die Hand uns

Second system of the musical score. The piano part continues with a piano (*p*) dynamic. The right hand features a more active melody. The system concludes with a pianissimo (*pp*) dynamic marking and a triplet figure in the right hand.

Feierlich.

Noch breiter werdend.

Alle. Wenn die Not auf's Höch-ste steigt, reicht!

Gott der Herr die Hand

Third system of the musical score. The piano part is marked piano (*p*). The right hand features dense, rapid chords. A crescendo (*cresc.*) marking is present. The system ends with a forte (*f*) dynamic and a melodic flourish.

Wiederum sehr schnell. (♩ = 120)

uns reicht! (Indem die Kinder einen lustigen Reigen um die Gruppe

Fourth system of the musical score. The piano part is marked piano (*p*). The right hand features a melody with eighth notes. A forte (*f*) dynamic marking is present. The system ends with a forte (*f*) dynamic and a melodic flourish.

tänzen, fällt der Vorhang.)

Fifth system of the musical score. The piano part is marked piano (*p*). The right hand features a melody with eighth notes. A forte (*f*) dynamic marking is present. The system ends with a forte (*f*) dynamic and a melodic flourish.